

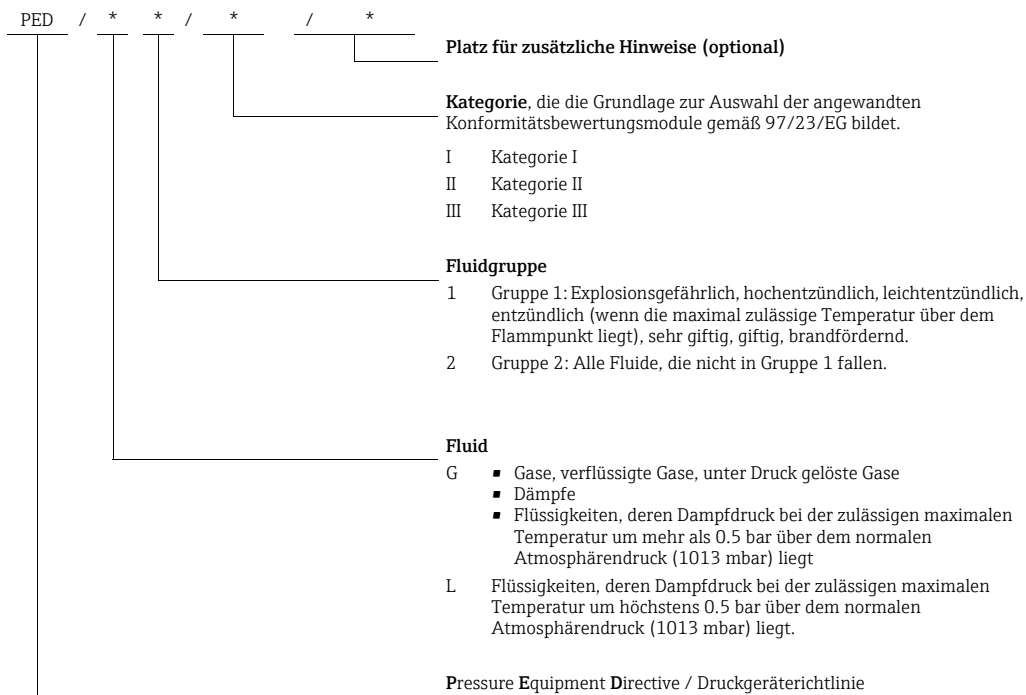
Sonderdokumentation

Proline Promag

Angaben zur Druckgeräterichtlinie

Mit der Anbringung der folgenden Kennzeichnung auf dem Messaufnehmer-Typenschild bestätigt Endress+Hauser die Konformität mit den "Grundlegenden Sicherheitsanforderungen" des Anhangs I der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG:

- Dem CE-Kennzeichen wird die Nummer "1250" der Prüfstelle nachgestellt, die das Qualitätssicherungssystem im Hinblick auf die Auslegung und Produktion von Druckgeräten überwacht
- Kennzeichen von Druckgeräten (z.B. PED/G1/III)



Segmentierung

Einstufung des Geräts nach Art. 3 Abs. 3, Kat. I/II oder III erfolgt nach DGRL 97/23/EG, Anhang II, Diagramm 6 bis 9.

Das Gerät ist geeignet für folgende Messstoffarten:

- Fluide der Gruppen 1 und 2 mit einem Dampfdruck kleiner und größer 0,5 bar
 - Fluide der Gruppe 1: Explosive, entzündliche, giftige oder brandfördernde Medien
 - Fluide der Gruppe 2: Nicht explosive, nicht entzündliche, nicht giftige und nicht brandfördernde Medien
- Instabile Gase

Weitere Angaben

- Alle Geräte unterliegen einer Druckstückprüfung mit mindestens dem 1,5-fachen maximalen Nenn-
druck. Zum Prüfdruck: Siehe Typenschild.
- Zu den allgemeinen Werkstoffspezifikationen: Betriebsanleitung, Kapitel "Werkstoffe"
Das Dokument zum Gerät ist verfügbar:
 - Auf der mitgelieferten CD
 - Im Download-Bereich der Endress+Hauser Internetseite: www.endress.com → Download → Produktwurzel

⚠ WARNUNG

Messrohrbruchgefahr aufgrund von Prozesseigenschaften wie korrosive Messstoffe.

Gehäusebruch durch mechanische Überlastung des Gehäuses möglich!


- ▶ Kompatibilität des Prozessmediums mit dem Material (Elektrode, Messrohr, Messrohrausklei-
dung) abklären.
- ▶ Spezifizierten maximalen Prozessdruck einhalten.

Zulassungsnummer

Die Sensoren Promag P werden der Konformitätsbewertung nach Modul H unterworfen. Die umfas-
sende Qualitätssicherung wird von SQS, Zertifikatsnummer 10390, überprüft.

Die Kategorie ist der Kennzeichnung auf dem Typenschild zu entnehmen.

Werkstoffbelastungskurven der Prozessanschlüsse

Um festzustellen, ob das vorliegende Gerät nach der Druckgeräterichtlinie geprüft wurde: Spezielle
Kennzeichnung von Druckgeräten auf dem Typenschild beachten →  1.

Die Werkstoffbelastungskurven (Druck-Temperatur-Diagramme) beziehen sich auf das gesamte Gerät
und nicht nur auf die Prozessanschlüsse. Diese stehen in der separaten Dokumentation "Technische
Information".

Das Dokument zum Gerät ist verfügbar:

- Auf der mitgelieferten CD
- Im Download-Bereich der Endress+Hauser Internetseite: www.endress.com → Download → Pro-
duktwurzel

www.addresses.endress.com
